

dtisch Kennnummer

amf Ben: Launcher M 1

**794** 01 (a)

Abf:

dtisch Ben: **Gewehrgranatgerät 794 (a)**

wo nötig er- }  
läutern mit }

— amf „Launcher“ M 1 —

Abf:

G Gr Ger 794 (a)



### Beschreibung

1. G Gr Ger: Zylinder mit einer Bohrung von 12,46 mm und einer Längsrille. Zur Führung der G Gr hat der Zylinder außen 8 Führungsrippen. Befestigung erfolgt durch eine Schelle mit Flügelschraube.
2. G Gr Visier: Visier und Korn sind durch einen Draht miteinander verbunden. Die Anbringung an der Waffe erfolgt durch Schraubensfedern, die um den Schaft gelegt und in das Blechteil eingehakt werden.

### Abmessungen

Gesamtlänge . . . . . 184 mm  
Durchmesser . . . . . 22 mm

Gewicht . . . . . 0,235 kg

### Verwendung

G 249 (a).

Die für das Abschießen von Gewehrgranaten vorgesehenen Gewehre sind mit einer Kolbenkappe aus Gummi versehen. (Bild 2 auf Blatt 24901 (a)).

### Sicherheitsmaßnahmen

Zum Abschießen von amerikanischen Gewehrgranaten dürfen nur **Kartuschen** (Gewehrpatronen ohne Geschöß) und **keine amerikanischen Gewehrpatronen** verwendet werden.

dtſch Kennnummer

engl Ben: „Owen“ Sub Machin Gun

**752** 01 (e)

Abf:

dtſch Ben:  
wo nötig er-  
läutern mit }

**Maschinenpistole 752 (e)**

— engl. „Owen“ —

Abf:

MP 752 (e)



Kennzeichen

Bauart

Kaliber . . . . . 9 mm

Gewicht . . . . . kg

Länge . . . . . mm

Lauflänge . . . . . mm

Zahl der Züge . . . . .

Drallrichtung . . . . .

Visier . . . . .

Patronenzuführung

Patronen

Waffe ist außerdem eingeführt in

Feuergeschwindigkeit (theoretisch)

Gebrauchsentfernung

Anmerkung: Die Waffe wird in Australien in Massen gefertigt. Nähere Angaben fehlen z. Zt. noch.



frz Ben: Fusil 1936  
 dtsh Ben: Gewehr 242 (f)  
 wo nötig er- }  
 läutern mit }  
 — frz 36 —  
 Abf: G 242 (f)



**Kennzeichen**

An der linken Seite des Kastens  
 Bezeichnung „MAS MLE 1936.“ und  
 Waffen-Nr

**Bauart**

Mehrlader mit Zylinderdrehverschluß,  
 Verriegelung durch 2 Warzen in der  
 Mitte der Kammer, Schloß ohne be-  
 sondere Sicherung. Waffe hat ge-  
 teilten Schaft und herausziehbares,  
 umstechbares Stichbajonett

Kaliber . . . . . 7,5 mm  
 Gewicht . . . . . 3,720 kg  
 Länge . . . . . 1020 mm  
 Lauflänge . . . . . 580 mm  
 Zahl der Züge . . . . . 4  
 Drallrichtung . . . . . links

**Bisier**

Sebelvisier mit Lochstimme. Ein-  
 stellung von 200 bis 1200 m

**Magazinart und Patronenzahl**

Mittelschaftmagazin für 5 Patronen  
 in Ladestreifen

**Patronen**

Französische Patronen Kal 7,5 mm  
 Modell 1929

**Seitengewehr**

Im Handschuß gelagert, umstechbar

**Feuergeschwindigkeit**

8—10 Schuß/Min

**Gebrauchsentfernung**

Gezielte Einzelschüsse im allgemeinen  
 nur bis 400 m

dtſch Kennnummer

**282** 01 (r)

ruff Ben:  
Abf:

dtſch Ben:  
wo nötig er-  
läutern mit }

Abf:

**Gewehr 282 (r)**  
— ruff „Ross-Enfield 14“ (lett) —

Г 282 (r)



**Kennzeichen**

Auf dem Hülsenkopf „R E“

**Bauart**

System „Ross-Enfield Mod 14“  
Mehrlader mit Zylinderdrehverschluß,  
Sicherung durch Hebel rechts an der  
Verschlußhülse, Kammerfang

Kaliber . . . . . 7,7 mm

Gewicht . . . . . 4,4 kg

Länge . . . . . 1175 mm

Lauflänge . . . . . 660 mm

Zahl der Züge . . . . . 5

Drallrichtung . . . . . links

Anmerkung: Das G 282 (r) entspricht dem G 282 (e) und entstammt lettischen Beständen.

**Visier**

Rahmen-Dioptervisier und Fernvisier  
von 200 bis 1600 Yard

**Magazinart und Patronenzahl**

Mittelschaftmagazin für 5 Patronen  
in Ladestreifen

**Patronen**

Englische Patronen Kal 7,7 mm  
Marke VII und Abarten

**Seitengewehr**

≤ 102 (r)

Waffe ist außerdem eingeführt in  
England

**Feuergeschwindigkeit**

8—10 Schuß/Min

**Gebrauchsentfernung**

Gezielte Einzelschüsse im allgemeinen  
nur bis 400 m



**Zubehör zum R 612 (r)**

Bild 2



Tasche für R 612 (r)

**Dtsch Kennummer . . . . 612 01 (r) 2**

dtſch Kennnummer

**715** 01 (r)

ruſſ Ben:

Иѳ:

dtſch Ben:

wo nötig er-  
läutern mit }

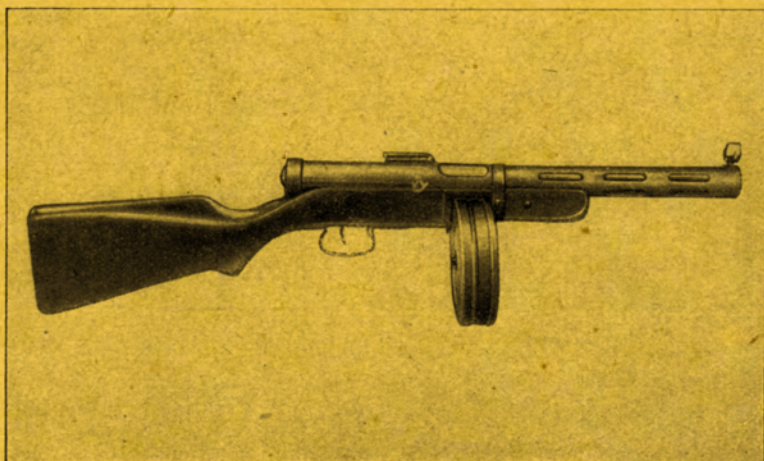
Иѳ:

**Maſchinenpiſtole 715 (r)**

— ruſſ 40 —

Иѳ 715 (r)

Bild 1



**Kennzeichen**

**Bauart**

Rückstoßlader mit Massenverschluss

**Kaliber** . . . . . 7,62 mm

**Gewicht** . . . . . 3,5 kg

**Länge** . . . . . 785 mm

**Lauflänge** . . . . . 260 mm

**Zahl der Züge** . . . . . 4

**Drallrichtung** . . . . . rechts

**Wifler**

Kurvenwifler von 50 bis 500 m

**Patronenzuführung**

Patronentrommel 715 (r) für 71 Patr  
(f Rückseite)

**Patronen**

Ruſſ Piſtole Patr Kal 7,62 mm  
Die handelsübliche Piſtolepatrone  
Mauser Kal 7,63 mm kann ver-  
ſchoſſen werden.

**Feuerarten**

**Feuergeschwindigkeit**

etwa 600 Schuß/Min

**Gebrauchsentfernung**

bis 200 m

**Beschreibung und Handhabungsanleitung** . . D 41/1 d

Patr Trommel 715 (r) f. Rückseite



ruff Ben:

№f:

dtſch Ben:  
wo nötig er- }  
läutern mit }

**Patronentrommel 715 (r)**

№f:

Bild 2



Kennzeichen . . . . .	Die Magazinlippen ſind <b>ungleich hoch</b> (die linke Magazinlippe iſt niedriger als die rechte)
Maße . . . . .	150 mm Ø
Gewicht . . . . .	1 kg
Verwendung . . . . .	nur M P 715 (r)

**Anmerkung:** Die Patronentrommeln der M P 715 (r) können **nicht** für die M P 717 (r) verwendet werden und umgekehrt. Der Unterſchied liegt in den Austrittsöffnungen für die Patronen (Magazinlippen).

dtſch Kennnummer

**716** 01 (r)

ruff Ben:

Abf:

dtſch Ben:

wo nötig er- }  
läutern mit }

Abf:

**Maschinenpistole 716 (r)**

— ruff 34/38 —

М П 716 (r)



**Kennzeichen**

**Bauart**

Rückstoßlader mit Massenverschluß

**Kaliber** . . . . . 7,62 mm

**Gewicht** . . . . . 3,45 kg

**Länge** . . . . . 785 mm

**Lauflänge** . . . . . 260 mm

**Zahl der Züge** . . . . . 4

**Drahtichtung** . . . . . rechts

**Beschreibung und Handhabungsanleitung** . . . D 41/1 d

**Wizier**

Kurvewizier von 50 bis 500 m

**Patronenzuführung**

Stangenmagazin zu 25 Patr

**Patronen**

Ruff Pist Patr Kal 7,62 mm. Die handelsübliche Pist Patr Kal 7,63 mm kann verschossen werden.

**Feuerarten**

Einzel- und Dauerfeuer

**Feuergeschwindigkeit (theoretisch)**

900 Schuß/Min

**Gebrauchsentfernung**

bis 200 m



### Beschreibung

Die MP 718 (r) ist eine offene Waffe in Blechausführung einfachster Bauart. Sie hat eine umklappbare Schulterstütze mit umzulegender Schulteranlage und einen unstarr verriegelten, gefederten Massenverschluss mit feststehender, auswechselbarer Schlagbolzenspitze. Der Lauf ist fest mit dem Laufmantel verbunden. Das Gehäuseoberteil ist mit dem unten offenen Laufmantel vernietet. Öffnen der Waffe durch Zurückdrücken eines Riegels am hinteren Ende des abklappbaren Gehäuseunterteiles. Die Schiebeseicherung — vorn im Abzugbügel-schlich — blockiert das Verschlussstück in geschlossener und in Spannstellung sowie den Abzug. Die Rückstoßbremse ist vorn am Laufmantel befestigt.

### Ausführliche Beschreibung und Gebrauchsanleitung D 41 1d (Anhang)

Bild 2



MP 718 (r) mit angellappter Schulterstütze

dtſch Kennnummer

**857** 47 (r)

ruff Ben:

Abf:

dtſch Ben:

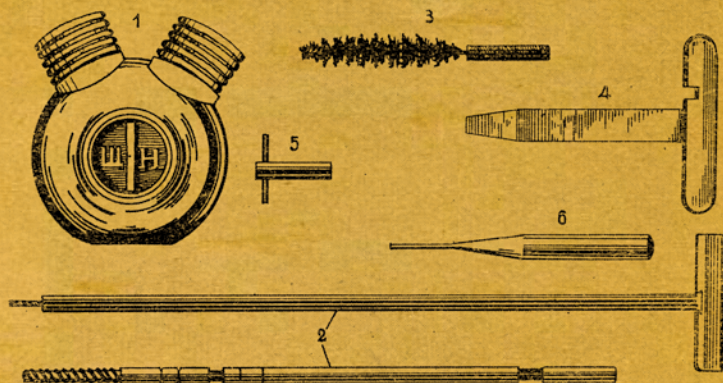
wo nötig er-  
läutern mit }

**Reinigungsgerät 857 (r) für M P**

— ruff —

Abf:

**R G 857 (r)**



dtſch Kennnummer

Teile . . . . .	1 Ölfanne	857 47 (r) 2
	2 Zweiteiliger Wischſtock	857 47 (r) 3
	3 Borſtenbürſte	857 47 (r) 4
	4 Schraubenzieher	857 47 (r) 5
	5 Steckſchlüſſel	857 47 (r) 6
	6 Durchſchlag	857 47 (r) 7

Unterbringung Im Kolben der M P 715 (r),  
716 (r) und  
717 (r)